

Zahlungsmittel

# Die große Freiheit

Kreditkarten werden als Zahlungsmittel immer beliebter. Aber bei welchem Anbieter gibt es die besten Konditionen? Der große Kreditkarten-Test gibt die Antworten

**Immer und überall:**  
Kostenlos Bargeld abheben  
und bezahlen im Ausland  
bietet nicht jeder

**E**s gab Zeiten, da hatte Donald Trump ganz offensichtlich noch Humor. Im Jahr 2003 machte sich der Präsidentschaftskandidat der Republikaner in einem Werbefilm für die Visa-Kreditkarte lächerlich. Er kletterte im feinen Zwirn in einen Baucontainer vor seinem Trump-Tower, um die verloren gegangene Karte wiederzufinden – und machte ein allzu dümmliches Gesicht, als er erfuhr, dass auch bei Verlust der Karte das Geld bei Visa sicher ist. Damals galt Trump noch als erfolgreicher und durchaus humoriger Immobilienunternehmer. Und weil der Spot schon weit mehr als zehn Jahre alt ist, sollten Trumps derzeitige Auftritte wahrlich kein schlechtes Bild auf Visa werfen.

Nicht nur in den USA, sondern auch in Deutschland werden Kreditkarten als Zahlungsmittel immer beliebter. Die vier großen Anbieter – Mastercard, Visa, American Express und Diners Club – haben hierzulande weit mehr als 36 Millionen Karten ausgegeben. Wobei die Zahl seit Jahren kräftig wächst. Obwohl die Deutschen ihre Einkäufe immer noch am liebsten mit Bargeld bezahlen, wächst der Anteil der Zahlungen mit Plastikgeld kontinuierlich, wie die aktuellsten Statistiken der Deutschen Bundesbank zeigen. Langfristig rechnen die Währungshüter damit, dass die Karte dem Bargeld den Rang ablaufen wird, wenn sich der Trend wie erwartet weiter fortsetzt.

Einen regelrechten Einsatzschub bekommt die Kreditkarte durch den rasant wachsenden Internet-Handel. Immer mehr Menschen bestellen immer häufiger im Internet – und bezahlen dabei auch immer öfter mit Mastercard, Visa & Co. Gemessen an den Umsätzen bei den 1000 größten Internet-Händlern, ist die Kreditkarte derzeit die vierthäufigste Zahlungsart – mit einem Anteil von zwölf Prozent. Spitzenreiter ist die Bestellung auf Rechnung vor dem Internet-Bezahldienst PayPal und dem elektronischen Lastschriftverfahren, wie die aktuelle Studie „Online-Payment 2016“ des EHI Retail Institute zeigt. Im vergangenen Jahr verschoben sich die Präferenzen im Internet deutlich. Während der Umsatzanteil an den Zahlungen via PayPal und Lastschrift gegenüber dem Vorjahr sank, legte die Kreditkarte deutlich zu – von 10,8 Prozent auf zwölf Prozent.

**Der Test.** In Anbetracht der wachsenden Beliebtheit ist daher die Frage umso wichtiger: Welche Kreditkarte ist die richtige? Welcher Anbieter verspricht den besten Service, die niedrigsten Gebühren und die attraktivsten Zusatzangebote? Die Antworten liefert der große Kreditkarten-Test des Deutschen Finanz-Service Instituts (DFSI) in Köln exklusiv für FOCUS-MONEY. Die Finanzexperten haben hierzu die Konditionen von mehr als 30 bundesweit agierenden Banken analysiert. Dabei flossen in die Bewertung in drei Hauptkategorien (Allgemein, Kosten, Service) jeweils zwischen 21 und 32 Kriterien ein – um am Ende die attraktivsten Karten zu finden (s. Kasten „Methode“ S. 72).

Dabei unterscheidet der große Test zwischen fünf verschiedenen Kreditkarten-Arten. Die am häufigsten genutzte Karte in Deutschland ist die sogenannte Charge Card. Hier haben die Kunden einen festgelegten Kreditrahmen, den sie ausschöpfen können. Die Umsätze mit der Karte werden gesammelt, und der Gesamtbetrag wird dann in aller Regel einmal im Monat vom Girokonto abge-

bucht. In dieser Zeit fallen üblicherweise auch keine Zinsen an. Die Charge Card gibt es mit und ohne Jahresgebühr. Wer die kostenpflichtige Variante wählt, bekommt von den Anbietern dafür zumeist interessante Zusatzleistungen wie etwa eine Reiserücktrittsversicherung. „Wer eine Charge Card ohne Jahresgebühr sucht, für den ist die DKB-Visa-Card von der Deutschen Kreditbank (DKB) besonders empfehlenswert“, sagt Marco Metzler, Projektleiter beim DFSI. Der große Vorteil: Kunden können mit der Karte nicht nur in Deutschland, sondern auch im Ausland gebührenfrei Bargeld am Automaten abheben. Das ist vor allem im Urlaub sehr interessant, fallen doch selbst bei den meisten EC-Karten im Ausland teils üppige Spesen an. Darüber hinaus werden bei der DKB-Karte auch beim Bezahlen im Ausland keine Gebühren fällig – zumindest innerhalb des Euro-Raums.

Während bei reinen Charge Cards die Rückzahlung als Gesamtbetrag nach spätestens 30 Tagen erfolgt, können Kunden bei Credit Cards den offenen Betrag auch in Raten zurückzahlen. Zum Beispiel, wenn es etwa mal einen Engpass auf dem Girokonto geben sollte. „Bei Kreditkarten mit Teilzahlungsfunktion ist die Barclaycard New Visa erste Wahl“, erläutert Metzler die Studienergebnisse. Bei der Karte der Barclays Bank haben Kunden die Möglichkeit, den Betrag wie bei einer Charge Card in einem Betrag zurückzuzahlen – oder Umsätze von mehr als 300 Euro auf feste, gleich bleibende Monatsbeträge aufzuteilen. Allerdings erfordert eine Credit Card Disziplin. Denn die Verlockung, über die Verhältnisse zu leben, ist groß. In den ersten 59 Tagen fallen bei der Barclaycard keine Zinsen an – wenn der Gesamtbetrag auf einen Schlag beglichen wird. Das heißt, Kunden können eine zinsfreie Rückzahlungspause einlegen. Bei der Ratenzahlung werden aber derzeit 16,99 Prozent Zinsen per annum fällig. Interessanter Service für Notfälle: Gegen Gebühr können von der Kreditkarte Überweisungen getätigt werden – und zwar auch ins Ausland.

**Erst aufladen, dann shoppen.** Neben den beiden klassischen Kreditkarten-Arten hat sich in den vergangenen Jahren noch eine dritte Gattung durchgesetzt: die Prepaid-Karte. Vergleichbar mit den Mobilfunkverträgen, muss auch die Prepaid-Kreditkarte vor der Nutzung mit Guthaben aufgeladen werden. Ist das Guthaben aufgebraucht oder der Einkaufswert zu hoch, kann die Karte nicht eingesetzt werden. Das ist vor allem für die Eltern von Jugendlichen oder jungen Erwachsenen wie Studenten interessant. Denn so ist sichergestellt, dass es keine bösen Überraschungen gibt, wenn der Nachwuchs allzu eifrig einkauft oder in den Semesterferien auf Rucksackreise ist. „Besonders gut schnitt im Test die Prepaid-Karte der Targobank ab“, erklärt DFSI-Experte Metzler. Bei der Karte fällt zwar eine Jahresgebühr von derzeit 30 Euro an – dafür ist der Einsatz auch im Ausland gebührenfrei. Zumindest innerhalb des Euro-Raums. Aufgeladen werden kann die Karte einfach per Überweisung. So haben Eltern immer die volle Kostenkontrolle. Die Prepaid-Karte der Targobank gibt es – bei Einwilligung der Eltern – auch für Jugendliche. ■ ►

PETER BLOED

METHODE

So lief der Test

Für den Kreditkarten-Test fragte das Deutsche Finanz-Service Institut in Köln im Auftrag von FOCUS-MONEY bei über 30 bundesweit agierenden Banken Daten zum Thema Prepaid, Charge (ohne Teilzahlungsfunktion) und Credit Cards (mit Teilzahlungsfunktion) ab. Hierzu lieferten die Finanzunternehmen Angaben zu den abgefragten Kategorien. Dabei wurden, abgestuft nach der jeweiligen Vorteilhaftigkeit für den Kunden, Punkte in den einzelnen Bereichen vergeben:

I. ALLGEMEINES

Innerhalb dieser Rubrik wurden vom DFSI bis zu 20 Merkmale abgefragt, welche zum Grundverständnis der einzelnen Kreditkarte dienen. Dazu gehörten etwa:

- die Frage nach der Kartenart,
- die Verpflichtung eines Girokontos,
- die Limits der Kreditkarte,
- die gesetzliche respektive erweiterte Einlagensicherung.

II. KOSTEN

Zu den hierbei bis zu 32 bewerteten Kriterien zählten beispielsweise

- die Frage nach einer Grundgebühr/einer Grundgebühr im Folgejahr,
- der Erhalt und die Kosten einer Partner-/Zweitkarte und
- die Einsatzentgelte im Inland, Euro-Ausland und Nicht-Euro-Ausland
- sowie Aufladungskosten (Prepaid-Kreditkarte),
- die Möglichkeit flexibler Rückzahlung, die Höhe der Sollzinsen und eingeräumte Guthabenzinsen (Charge Card).

III. SERVICE

Unter den 21 abgefragten Kriterien waren unter anderen

- die Art der Zustellung sowie des Reportings von Kontoaktivitäten,
- die Möglichkeit eines Online-Zugangs und

- die Sicherheitsmerkmale,
- die Bonitätsabfrage,
- die Frage nach einer Notfall-Hotline.

GESAMTERGEBNIS

Für die Gesamtwertung wurden die Fragen aus den einzelnen betrachteten Bereichen je nach Relevanz gewichtet und addiert. Anschließend wurden die einzelnen Bereiche ebenfalls untereinander nach ihrem Stellenwert bewertet.

Das Gesamtergebnis wurde für alle drei Kartenarten wie folgt gewichtet:

- Allgemein: 25 %
- Kosten: 50 %
- Service: 25 %

Es wurden Sieger in den Kategorien Allgemein, Kosten und Service gekürt. Zudem wurde ein Gesamtsieger ermittelt. Dafür wurden Noten nach folgender Skala vergeben:

- 100%–90% hervorragend,
- 89,99%–80,00% sehr gut,
- 79,99%–60,00% gut,
- 59,99%–40,00% befriedigend,
- 39,99%–20,00% ausreichend,
- 19,99%–0,00% mangelhaft.



Credit Card (inkl. Teilzahlungsfunktion) mit Jahresgebühr

Herausgebendes Institut	Produktname	ALLGEMEIN	KOSTEN	SERVICE	Gesamtnote
Deutsche Kreditbank AG (DKB)	Miles & More Credit Card Blue	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Targobank	TARGOBANK Visa Classic-Karte	hervorragend	gut	sehr gut	sehr gut
Targobank	TARGOBANK Visa Gold-Karte	hervorragend	gut	sehr gut	sehr gut
Baden-Württembergische Bank	MercedesCard Silber	gut	gut	sehr gut	gut
Baden-Württembergische Bank	MercedesCard Gold	gut	gut	sehr gut	gut
Deutsche Kreditbank AG (DKB)	MINI Credit Card Basic	hervorragend	gut	sehr gut	gut
Deutsche Postbank AG	Postbank Visa Card Classic	sehr gut	gut	gut	gut
DKB AG	BMW Credit Card Classic	hervorragend	gut	sehr gut	gut



Quelle: DFSI; Stand: Juli 2016



## Prepaid-Kreditkarte

Herausgebendes Institut	Produktname	ALLGEMEIN	KOSTEN	SERVICE	Gesamt-note
Comdirect Bank	comdirect Prepaid-Karte	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut
Commerzbank	Prepaid Kreditkarte	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut
Deutsche Postbank AG	Postbank VISA Prepaid	hervorragend	sehr gut	sehr gut	sehr gut
DZ Bank	BBBank BasicCard	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut
Targobank	TARGOBANK Visa Prepaid-Karte für Minderjährige	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Targobank	TARGOBANK Visa Prepaid-Karte	hervorragend	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Unicredit Bank AG	Prepaid UniCredit Card	hervorragend	gut	sehr gut	sehr gut
Volkswagen Bank GmbH	Volkswagen VISA Prepaid Card	gut	sehr gut	hervorragend	sehr gut
Netbank	netbank Prepaid Kreditkarte	hervorragend	gut	gut	gut
Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank	Visa Prepaid	hervorragend	gut	gut	gut
Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank	Visa Gold Prepaid	hervorragend	gut	gut	gut

Quelle: DFSI, Stand: Juli 2016



## Credit Card (inkl. Teilzahlungsfunktion) ohne Jahresgebühr

Herausgebendes Institut	Produktname	ALLGEMEIN	KOSTEN	SERVICE	Gesamt-note
Barclaycard Barclays Bank PLC	Barclaycard New Visa	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut
Targobank	TARGOBANK Visa Online-Classic-Karte	hervorragend	gut	sehr gut	sehr gut
Advanzia Bank S.A.	Gebührenfrei MasterCard GOLD	sehr gut	gut	gut	gut
Volkswagen Bank GmbH	Volkswagen VISA Card pur	sehr gut	gut	sehr gut	gut

Quelle: DFSI, Stand: Juli 2016



## Charge Card (ohne Teilzahlungsfunktion) mit Jahresgebühr

Herausgebendes Institut	Produktname	ALLGEMEIN	KOSTEN	SERVICE	Gesamt-note
American Express Services Europe Ltd.	American Express Card	gut	gut	sehr gut	gut
DZ Bank	BBBank ClassicCard	sehr gut	befriedigend	gut	gut
DZ Bank	BBBank GoldCard	sehr gut	befriedigend	gut	gut
Fidor Bank AG	Fidor Debit MasterCard	gut	gut	gut	gut
Netbank	MasterCard Classic	sehr gut	gut	sehr gut	gut
Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank	Visa Classic	sehr gut	befriedigend	gut	gut
Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank	Visa Gold	hervorragend	befriedigend	gut	gut
Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank	Visa Premium	hervorragend	befriedigend	gut	gut

Quelle: DFSI, Stand: Juli 2016



## Charge Card (ohne Teilzahlungsfunktion) ohne Jahresgebühr

Herausgebendes Institut	Produktname	ALLGEMEIN	KOSTEN	SERVICE	Gesamt-note
Deutsche Kreditbank AG (DKB)	DKB-VISA-Card	hervorragend	sehr gut	sehr gut	sehr gut
American Express Services Europe Limited	PAYBACK American Express Karte	gut	gut	sehr gut	gut
Comdirect bank	comdirect Visa-Karte	gut	gut	sehr gut	gut
Commerzbank AG	Visa Young	gut	gut	gut	gut
Fidor Bank AG	Fidor SmartCard	gut	gut	gut	gut
Unicredit Bank AG	HVB MasterCard Gold	hervorragend	gut	sehr gut	gut

Quelle: DFSI, Stand: Juli 2016